

Beschlussempfehlung* des Finanzausschusses (7. Ausschuss)

**zu dem Antrag der Abgeordneten Jürgen Koppelin, Frank Schäffler, Martin Zeil,
weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 16/8771 –**

Keine Sozialisierung von Spekulationsverlusten – Voraussetzungen für eine grundlegende Reform des öffentlich-rechtlichen Finanzsektors schaffen

A. Problem

Die Antragsteller weisen darauf hin, dass die Sozialisierung von Spekulationsverlusten unsozial sei. Steuermittel würden dadurch verschwendet, die Haushaltskonsolidierung gefährdet und der Spielraum für Zukunftsinvestitionen werde geringer. Missmanagement dürfe nicht durch eine Schuldenübernahme honoriert werden. Es darf keine Trennung des Handelns von der ökonomischen Verantwortung erfolgen. Die Unterstützung des Staates beziehe sich allein auf die öffentlich-rechtlichen Finanzinstitutionen.

B. Lösung

Mit dem Antrag wird die Bundesregierung aufgefordert, keine zusätzlichen Haushaltsmittel für die Sanierung öffentlicher Kreditinstitute bereitzustellen und dafür zu sorgen, dass staatliche Garantien sowie Schuldenübernahmen künftig auszuschließen seien. Er fordert eine Privatisierung der Landesbanken, eine Verschärfung der Anforderungen an die Eigenkapitalausstattung von Finanzinstitutionen, bei denen staatliche Institutionen oder öffentlich-rechtliche Träger zumindest eine Sperrminorität besitzen sowie auf europäischer Ebene eine konsequente Anwendung der beihilferechtlichen Regelungen.

**Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD,
DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der
Fraktion der FDP**

C. Alternativen

Keine

* Bericht der Abgeordneten Leo Dautzenberg, Reinhard Schultz (Everswinkel) und Frank Schäffler wird gesondert verteilt.

D. Kosten

Die Höhe der finanziellen Auswirkungen auf die öffentlichen Haushalte des Bundes und der Länder wird von dem Antrag nicht beziffert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 16/8771 abzulehnen.

Berlin, den 25. Juni 2008

Der Finanzausschuss

Eduard Oswald
Vorsitzender

Leo Dautzenberg
Berichterstatter

Reinhard Schultz (Everswinkel)
Berichterstatter

Frank Schäffler
Berichterstatter

